VKS VEREINT GEGEN BLUTKREBS

Datenschutzhinweis gemäß Artikel 13 & 14 DSGVO für unsere Spender

1. Name des Verantwortlichen
Verein für Knochenmark- und Stammzellspenden e.V.
Fetscherstraße 72
01307 Dresden

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen
Fon: 0351 56 37 76 80
Fax: 0351 56 37 76 828
Email info@vks-deutschland.de
Web www.vks-deutschland.de

3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Kerstin Herschel
Externe Datenschutzbeauftragte
PRODATIS CONSULTING AG
Landhausstraße 8, 01067 Dresden

Fon: +49 351 266 23 30
Email: dsb@prodatis.com

4. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten
4.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Aufnahme in die Spenderdatei des VKS als Spender und Verarbeitung Ihrer Daten für den Zweck der Typisierung, gegebenenfalls der Zellspende wie beispielsweise einer Knochenmark- und Blutstammzellspende sowie der damit in Zusammenhang stehender Prozesse z.B. Planung, Buchung und Abrechnung von Reisen in Bezug auf Ihre Spende wie Hotel-, Bus-/Bahn-, Flug- und Mietwagenbuchung u.a.

4.2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. z.B. Verarbeitung in internen Telefon- und Kontaktlisten, interne und externe Kommunikation, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen), Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Risikosteuerung zur Verhinderung von Straftaten, Marketingmaßnahmen wie Newsletter-Versand, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Veranstaltungen, Beantragung, Durchführung und Abrechnung von Förderprojekten, Einholung von Auskünften aus Melderegistern oder anderen öffentlichen Registern zum Zwecke der Anschriftenermittlung u.a.

4.3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, soweit Sie uns eine
Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, z.B. Nutzung von Fotos oder Videos auf unserer Webseite, Social Media u.a.

4.4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1c DSGVO, d.h. diversen rechtlichen Verpflichtungen, z.B. § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung und GoBD zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten, Sozialgesetzbuch, Transfusionsgesetz, Infektionsschutzgesetz und anderer relevanter Gesetze.

5. Empfänger der Daten
Innerhalb des VKS erhalten nur die Beschäftigten Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Mit der Aufnahme in die Datei, erfassen wir u.a. Ihren Namen, Ihr Geburtsdatum, Ihre ethnische Herkunft, Ihre Kontaktdaten, einige medizinische Daten und transplantationsrelevante genetische Daten, insbesondere Ihren HLA-Gewebetyp. Wenn Sie als potenzieller Spender für einen Patienten in Frage kommen und wir uns nicht mit Ihnen in Verbindung setzen können, sind wir dazu berechtigt Auskünfte beispielsweise bei den zuständigen Einwohnermeldeämtern einzuholen. Alle an der Typisierung beteiligten Personen (VKS-Beschäftigte, Kooperationspartner und Helfer) sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und unterliegen den schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen. (z.B. Arbeitsvertrag, Kooperationsvertrag / Datenschutzerklärung) Lediglich suchrelevante Daten (HLA-Merkmale, Geburtsdatum, Geschlecht) und anonymisierte Personenkennziffern werden über das deutsche Zentralregister (ZKRD - www.zkrd.de) an nationale sowie internationale Register und suchende Einrichtungen weitergegeben. Im Falle, dass Sie für eine Zellspende in Frage kommen, ist der VKS, im Rahmen einer ordnungsgemäßen Organisation der Bluttestung über den Hausarzt, der Voruntersuchung in der Spenderklinik bis hin zur tatsächlichen Spende, verpflichtet relevante Daten an die entsprechenden Ärzte / Krankenhäuser oder andere medizinische Einrichtungen weiterzugeben. Diese unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien: Unterstützung/Wartung von EDV- / IT-Anwendungen, Hoster von Webseiten, Archivierung, Call-Center-Services, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Beitreibung von Forderungen, Rechtsanwälte zur Geltendmachung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, Marketingagenturen, Steuerberater zum Erstellen der Monats- und Jahresabschlüsse, Post- und Transportdienstleistungen, Dienstleister für Onlinemeldeauskünfte. Des Weiteren können Dritte (z.B. Institute, Gesundheitsämter, Robert-Koch-Institut, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung, Pharmazeutische Unternehmen, zuständige Aufsichtsbehörden) zu bestimmten Zwecken Daten erhalten, wenn dies zur Verarbeitung der Daten zum Zweck der freiwilligen Zellspende wie der Knochenmark- und Blutstammzellspende oder damit gesetzlich vorgeschriebener Verpflichtungen oder zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihrer Spende erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, wie z.B. die Weitergabe im Rahmen meldepflichtiger Infektionen und unerwünschter Spenderreaktionen, der Untersuchung von Infektionsmarkern, der Meldung meldepflichtiger Erkrankungen, zur Verfolgung von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten, die im engen Zusammenhang mit der Spendeentnahme stehen oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

6. Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen
Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Im Falle Ihrer Einwilligung zur Speicherung Ihrer Daten werden wir Ihre Daten bis zu Ihrem Widerspruch speichern. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (z.B. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren, Erfüllung unserer Pflichten aus dem Transfusionsgesetz von 30 Jahren, personenbezogene Spenderdaten nach Vollendung des 61. Lebensjahres).

7. Ihre Rechte
Sie haben das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer gegebenen Einwilligung zur Verarbeitung widersprechen. Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

8. Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Aufnahme in die Datei für die freiwillige Zellspende wie beispielsweise der Knochenmark- und Blutstammzellspende, die damit verbundenen Prozesse (z.B. Typisierung, molekularbiologische Bestimmung der Gewebemerkmale) sowie die gesetzlich vorgeschriebene Speicherung erforderlich. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, sie als Spender aufzunehmen und die damit verbundenen Prozesse durchzuführen.

9. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation
Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Verarbeitung der Daten zum Zweck der freiwilligen Zellspende wie beispielsweise der Knochenmark- und Blutstammzellspende oder damit gesetzlich vorgeschriebener Verpflichtungen oder zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihrer Spende erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. vorgeschriebene Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

10. Automatischer Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DSGVO
Findet nicht statt.

11. Widerspruchsrecht gegen Direktmarketingmaßnahmen
Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben sie das Recht die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

12. Datenquellen öffentlich zugänglich
Wir nutzen Partnervereine als Datenquelle, die für den VKS typisieren. Wir nutzen zu Recherchezwecken das Einwohnermeldeamt, Onlinemeldeauskünfte privater Anbieter, Telefonbücher, Webseiten u.a. öffentliche Quellen (z.B. bei Adressänderungen).